

Pos.	Beschreibung	Stück	Einheitspreis	Gesamtpreis
1	<p>Grundelement</p> <p>Anzahl Anbauelemente (Feldraster 2072 mm).....</p> <p>Systemüberdachung Typ Wheelie-the-KID, Außenabmessungen l x T x H = 2120 x 1200 x 1300 mm.</p> <p>Der Aufbau erfolgt modular im Baukastensystem durch Konfektionierung von einem Grundelement mit der, aus der geforderten Länge (l) der Anlage resultierenden Anzahl an Anbauelementen.</p> <p>Sowohl Grund- als auch Anbauelemente sind im Feldraster 2072 mm auszuführen.</p> <p>Wheelie-the-KID ist die Kombination aus 4 Stück Radeinstellungen Typ BETA-Mini, einseitige Beschickung, abwechselnde Tief-Hoch-Einstellung, Bestell-Code 26 A/B, E, G, L, M und einer auf das BETA-System abgestimmten Überdachung, die von der Geometrie auf die spezifischen Gegebenheiten bei der Unterbringung von Kinderädern bis 20" angepasst wurde.</p> <p>Die Fahrradparker sind über sogenannte Rohrverbinder aneinander gekoppelt.</p> <p>Als Verbindungsstück zwischen den äußeren Radeinstellungen und den Tragestützen der Überdachungskonstruktion dient ein spezielles Adapterelement.</p> <p>Die gesamte Konstruktion stellt somit ein in sich geschlossenes System dar, basierend auf dem Konzept der Modularität jedes einzelnen Elementes.</p> <p>Das Adapterelement erfüllt zudem die Funktion, die Standsicherheit der Anlage zu gewährleisten.</p> <p>Hierzu ist unter den 3 nachfolgend ausgeführten Alternativen zur Befestigung zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Beschwerungspoller aus Betonstein, Eigengewicht ca. 55 kg/Stück, je Grundeinheit 2 Stück, je Anbaueinheit 1 Stück <input type="checkbox"/> T-Set mit Bodenhülse, je Grundeinheit 2 Stück, je Anbaueinheit 1 Stück <input type="checkbox"/> Verdübeln auf geeignetem Untergrund. Bohrungen in den parallel zum Bodenbelag verlaufenden Distanzrohren werkseitig grundsätzlich ausgeführt. <p>Jede der genannten Alternativen erfüllt den Anspruch, die Mobilität des Systems zu erhalten.</p> <p>Die Verwendung von symmetrisch aufgebauten Stützenrahmen aus gebogenem Rundrohr ø 48,3 mm erfüllen zudem den Anspruch an die "endlose" Aneinanderreihung von Grund- und Anbauelementen.</p> <p>Aus gestalterischen Gründen folgt das gerade Stück zwischen den senkrechten Stützen und des Stützenrahmens der Dachneigung.</p> <p>Die Dacheindeckung erfolgt wahlweise mit wasserstrahlgeschnittenem <input type="checkbox"/> Acrylglas oder <input type="checkbox"/> Blechelementen.</p> <p>In beiden Fällen sind die Elemente der Innenkontur des aus Rundrohr hergestellten Dachrahmens angepasst.</p> <p>Die gesamte Konstruktion behält dadurch ihren "runden Charakter", wodurch Verletzungen an scharfen Kanten weitestgehend vorgebeugt werden kann.</p> <p>Die Dachelemente werden mit speziellen bewegungsaufnehmenden Spannelementen verklemt, so dass die Ausdehnung bzw. das Zusammenziehen der Werkstoffe bei thermischem Einfluss (Wärme/Kälte) ungehindert erfolgen kann, ohne dass die bei Schraubverbindungen gelegentlich zu beobachtenden Beschädigungen mangels Entfaltungsspielraum auftreten.</p> <p>Die Vergabe des Auftrages erfolgt in Abhängigkeit an eine funktionsfähige Bemusterung in den Räumlichkeiten der ausschreibenden Stelle.</p> <p>Die gesamte Dachkonstruktion besteht aus industriell hergestellten Systembauteilen.</p> <p>Die Stützen sind grundsätzlich im Tauchbad nach DIN EN ISO 1461 feuerverzinkt, wodurch auch im Inneren entsprechender Korrosionsschutz gebildet wird.</p> <p>Zwingende Voraussetzung hierfür ist jedoch eine feuerverzinkungsgerechte Konstruktion, wobei insbesondere die Aspekte "Luftentweichung" und "Schlackeeinschluss" zu beachten sind.</p> <p>Die gesamte Konstruktion ist als Schweiß-/Schraubverbindung auszuführen, so dass Schweißarbeiten auf der Baustelle (Beeinträchtigung des Korrosionsschutzes) zwingend ausgeschlossen werden können und zudem die Möglichkeit besteht, einzelne Bauteile auszutauschen oder bestehende Anlagen um weitere Module zu ergänzen. Ausgenommen hiervon ist die Fixierung der Dacheindeckung, die wie oben beschrieben, als zwängungsfreie, schraubenlose Spannkonstruktion auszuführen ist.</p>	1		
2	<p>Pulverbeschichtung im RAL-Farbtönen nach Wahl des Auftraggebers, Schichtdicke 80 - 120 µm,</p> <p>Farbbeschichtungsaufbau: • Phosphatiertschicht • Spezialprimer auf Wasserbasis • Pulverbeschichtung mit uv-stabilisiertem Polyesterpulver, eingebrannt bei ca. 240°C.</p>			
	<p>Fabrikat der Systemüberdachung inkl. Fahrradparker BETA-Mini: ORION Bausysteme GmbH</p>			

Diesen Text können Sie bei uns auf einer Diskette oder per e-mail (info@orion-bausysteme.de) anfordern oder von unserer Homepage herunterladen! www.orion-bausysteme.de